

Manfred Rommel

Abschied vom Schlaraffenland

Gedanken über Politik und Kultur

Deutsche Verlags-Anstalt

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkung	7
Die Schuld der Gesellschaft	11
DIE WAHRHEIT DES MACHBAREN	
Wir leben über unsere Verhältnisse	17
Ist die Marktwirtschaft ein Naturschutzpark?	26
Die Demokratie auf dem Prüfstand	38
Die verwirrte Vernunft	53
Menschen als Graugänse	56
Zweifel an der heilen Welt	58
Uran statt Iran?	64
Politik aus Schaumstoff?	74
Die Furcht vor der Tat	78
Kultur statt Konsum	82
Geistiger Denkmalschutz	86
Politik und Philosophie	88
Das Ende des Materialismus?	92
Politik und Kultur	96
Glück ist mehr als das Sozialprodukt	102
Mehr Unterhaltung im Fernsehen?	120

DIE FREIHEIT DES ANDERSDENKENDEN

Die rationierte Toleranz	131
Hausbesetzer und andere Jugendliche	137
Kuhhirten und Schulmeister	142
Der 1. Mai und seine Heiligen	145
Die glücklichen Dichter	148
Das irische Beispiel	150
Juden und Christen	152
Gott und die Menschen	155

SUCHET DER STADT BESTES

Abschied vom Schlaraffenland	165
Kultur in der großen Stadt	180
Wenn der Rolladen heruntergeht	187
Die unregierbare Stadt	190
Die willkommene Schlamperei	200
Mehrheit ist Wahrheit	203
Rechtmäßig sterben oder rechtswidrig leben?	205
Die sogenannte Bürgernähe	220
Der unterschätzte Lokalteil	224
Politisches Backwerk	233
Stuttgarter Wein	236
Stuttgarter Honig	239
Stuttgarter Fußball	241
Stuttgarter Fasnet	243
Geschnittene Fußnägel oder größere Stiefel?	247
Freiherr vom Steins Vision vom mündigen Bürger	249
Verzeichnis der Reden und Aufsätze	263